



# ROCK YOUR LIFE!

gemeinnützige GmbH

**JAHRESBERICHT 2015**

**ROCK YOUR LIFE!** baut Brücken zwischen Schülern, Studierenden und Unternehmen und wirkt Vorurteilen entgegen. Mit unserem Mentoring-Programm eröffnen wir neue Chancen und Perspektiven für bildungsbenachteiligte Jugendliche. Wir stärken ihren Glauben an die eigenen Fähigkeiten und unterstützen sie bei ihrem erfolgreichen Übergang in den Beruf oder auf eine weiterführende Schule. Wir bieten Studierenden und Unternehmen die Möglichkeit, gesellschaftliche Verantwortung zu übernehmen.

## INHALT<sup>1</sup>

<b>1</b>	<b>EINLEITUNG</b>	<b>6</b>
	1.1 Vision	6
	1.2 Gegenstand des Berichts	6
<b>2</b>	<b>HERAUSFORDERUNGEN</b>	<b>8</b>
	2.1 Unser Lösungsansatz	8
	2.2 Unsere Wirkungslogik	9
<b>3</b>	<b>RESSOURCEN, LEISTUNGEN UND WIRKUNGEN IM BERICHTSZEITRAUM</b>	<b>12</b>
	3.1 Eingesetzte Ressourcen (Input)	12
	3.2 Erbrachte Leistungen (Output)	13
	3.3 Erreichte Wirkungen (Outcome /Impact)	17
	3.4 Maßnahmen zur begleitenden Evaluation und Qualitätssicherung	19
<b>4</b>	<b>ENTWICKLUNG UND AUSBLICK</b>	<b>22</b>
	4.1 ROCK YOUR COMPANY!	22
	4.2 Bildungsrocker	24
	4.3 Heldennetz	25
	4.4 Einflussfaktoren: Chancen und Risiken	26
<b>5</b>	<b>ORGANISATIONSSTRUKTUR UND TEAM</b>	<b>28</b>
	5.1 Das Team der ROCK YOUR LIFE! gGmbH	28
	5.2 Die neue Geschäftsführung der ROCK YOUR LIFE! gGmbH	30
	5.3 Förderer und Partner	31
<b>6</b>	<b>ORGANISATIONSPROFIL</b>	<b>33</b>
	6.1 Allgemeine Angaben über die Organisation	33
	6.2 Governance der Organisation und Mitgliedschaften	34
<b>7</b>	<b>FINANZEN UND RECHNUNGSLEGUNG</b>	<b>37</b>
	7.1 Buchführung und Rechnungslegung	37
	7.2 Vermögensrechnung	37
	7.3 Finanzielle Situation und Planung	37

<sup>1</sup>Für eine einfachere Lesbarkeit wird auf Gendering verzichtet.

# Sehr geehrter Leser,

das Jahr 2015 stand für **ROCK YOUR LIFE!** als Netzwerk und als Sozialunternehmen im Zeichen von Entwicklung und Wachstum. Wir rocken inzwischen mit fast 50 Standorten in ganz Deutschland und in der Schweiz.

Seit **ROCK YOUR LIFE!** als studentische Initiative 2008 in Friedrichshafen gestartet ist, haben wir mehr als 4.000 Schüler erreicht. Ohne die über 5.000 ehrenamtlichen Studierenden, die mit so viel Motivation, Spirit und Engagement unser Programm an den Standorten vor Ort umsetzen, wäre diese großartige Entwicklung niemals denkbar gewesen.

In unseren Trainings, welche die Mentoring-Paare während ihrer Beziehung durchlaufen, widmen sich Mentor und Mentee gemeinsam grundlegenden Fragen zu ihren Stärken und Talenten, um so ihre Potentiale und Ziele zu erkennen. Vor jedem Kapitel dieses Berichts laden wir Sie ebenfalls herzlich ein, sich selbst diese spannenden Fragen zu stellen.

Wir freuen uns, Ihnen als neue Geschäftsführung der **ROCK YOUR LIFE!** gGmbH unseren Jahresbericht 2015 zu präsentieren und auch die kommenden Jahre gemeinsam für mehr Bildungsgerechtigkeit zu rocken.

Viel Freude beim Lesen wünschen Ihnen



Alisa Wieland

Geschäftsführung

**ROCK YOUR LIFE!** gGmbH



Maximilian Grotz

Geschäftsführung

**ROCK YOUR LIFE!** gGmbH

**WOFÜR  
WILLST DU  
BEKANNT  
SEIN?**



**ROCK  
YOUR LIFE!  
MENTORING**

# 1 Einleitung

**ROCK YOUR LIFE!** steht für qualifiziertes Mentoring und Sozialunternehmertum. Dieser Jahresbericht blickt auf das Jahr 2015 zurück und stellt unsere Leistungen und Wirkungen für mehr Bildungsgerechtigkeit und Chancengleichheit vor.

## 1.1 Vision

Unsere Vision ist eine Gesellschaft, in der soziale Mobilität, Bildungsgerechtigkeit und Chancengleichheit Realität für alle jungen Menschen sind. Wir bauen Brücken zwischen Studierenden, Schülern und Unternehmen. Durch Mentoring entdecken Schüler ihre individuellen Potentiale und schaffen einen erfolgreichen Übergang in den Beruf.

## 1.2 Gegenstand des Berichts

<b>Geltungsbereich</b>	Im ROCK YOUR LIFE! Jahresbericht 2015 werden die Ziele, Lösungsansätze und Projektstruktur des Sozialunternehmens und Mentoring-Programms ROCK YOUR LIFE! dargestellt.
<b>Berichtszeitraum und Berichtszyklus</b>	2015
<b>Anwendung des SRS</b>	Für den Bericht wurde der Social Reporting Standard (Stand 2014) berücksichtigt. Bzgl. der Kapitel über das Organisationsprofil sowie Finanzen und Rechnungslegung von ROCK YOUR LIFE! wurden die Abschnitte teilweise zusammengefasst oder auf <a href="http://www.transparenz.rockyourlife.de">www.transparenz.rockyourlife.de</a> verwiesen.
<b>Ansprechpartner</b>	Alisa Wieland, Geschäftsführung, ROCK YOUR LIFE! gGmbH E-Mail: <a href="mailto:info@rockyourlife.de">info@rockyourlife.de</a>

**WARUM  
BIST  
DU  
HIER?**



**ROCK  
YOUR LIFE!  
MENTORING**

## 2 Herausforderungen

In Deutschland hängt Bildungserfolg nach wie vor stark von der sozialen Herkunft ab.<sup>2</sup> Insbesondere Kinder und Jugendliche aus bildungsfernen Milieus oder mit Migrationshintergrund werden als benachteiligte Gruppen identifiziert.<sup>3</sup> Aufgrund mangelnder individueller Förderung durch das Bildungssystem und das persönliche Umfeld stellt der Übergang auf eine weiterführende Schule oder ins Berufsleben für diese oftmals eine große Herausforderung dar.<sup>4</sup> Während auf der einen Seite für benachteiligte Schüler der Übergang erschwert ist,<sup>5</sup> klagten auf der anderen Seite Unternehmen über mangelnde Bewerberqualität und –quantität.<sup>6</sup> Gleichzeitig stellen viele Unternehmen keine Jugendlichen mit niedrigem Schulabschluss ein.<sup>7</sup> 2015 mündeten in Deutschland über eine viertel Million bildungsbenachteiligte Jugendliche in das Übergangssystem.<sup>8</sup> Diese fehlende Bildungsgerechtigkeit und erschwerten Aufstiegsmöglichkeiten führen zu mangelnder sozialer Mobilität und verstärken die Trennung unterschiedlicher sozialer Schichten.<sup>9</sup>

### 2.1 Unser Lösungsansatz

Unser Lösungsansatz basiert auf der Kernidee, durch **ROCK YOUR LIFE!** ein individuelles Mentoring-Programm zwischen Jugendlichen und jungen Erwachsenen aus unterschiedlichen sozialen Schichten zu etablieren. Damit eröffnen wir neue Chancen und Perspektiven und wirken Vorurteilen entgegen. Unser Angebot konzentriert sich dabei insbesondere auf bildungsbenachteiligte Jugendliche (Mentees) sowie Studierende (Mentoren), da hier aufgrund ähnlicher Phasen der Berufsorientierung und der Altersnähe besonders positive Synergieeffekte erzeugt werden können. Gleichzeitig kooperieren wir mit Unternehmen, die durch **ROCK YOUR LIFE!** Zugang zu motivierten und zielstrebigen potentiellen Arbeitnehmern erhalten. Eine Win-Win-Situation für alle Beteiligten.



## 2.2 Unsere Wirkungslogik

Das **ROCK YOUR LIFE!** Programm richtet sich vor allem an bildungsbenachteiligte Schüler der Haupt-, Mittel-, Werkreal- und Gesamtschulen in den letzten beiden Schuljahren<sup>10</sup> sowie Studierende und Unternehmen als direkte Zielgruppen. In unserer Wirkungslogik stellen wir die Herausforderungen, die intendierten Leistungen sowie die beabsichtigten Wirkungen von **ROCK YOUR LIFE!** für unsere direkten Zielgruppen dar.

Direkte Zielgruppen	Herausforderungen	Intendierte Leistungen (Output)	Intendierte Wirkungen (Outcome)
<b>Schüler (Mentees)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fehlende berufliche Perspektive</li> <li>• Geringe Ausbildungsreife</li> <li>• Geringe Selbstwirksamkeitserwartung</li> <li>• Mangelnder Austausch zwischen gesellschaftlich entfernten Gruppen</li> <li>• Oftmals misslungener Übergang</li> <li>• Geringe soziale Mobilität</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 1:1 Mentoring-Beziehung mit einem Studierenden (2 Jahre)</li> <li>• Qualifizierungsangebote               <ul style="list-style-type: none"> <li>o Kick Off-Training</li> <li>o JobCoach-Training</li> <li>o Dein Weg-Training</li> <li>o Schülerordner</li> </ul> </li> <li>• Vereinsveranstaltungen</li> <li>• Unternehmensnetzwerk</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ausbau beruflicher Perspektiven</li> <li>• Verbesserung der schulischen Situation</li> <li>• Entwicklung personaler und sozialer Kompetenzen</li> <li>• Verständnis für unterschiedliche Lebenswelten</li> <li>• Erfolgreicher Übergang (ins Berufsleben oder auf eine weiterführende Schule)</li> <li>• Individuelle Potentialentfaltung</li> <li>• Eigenverantwortliche und selbstbewusste Zukunftsgestaltung</li> </ul>
<b>Studierende (Mentoren)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hohe Bedeutung von Schlüsselqualifikationen im Berufsleben</li> <li>• Mangelnder Austausch zwischen gesellschaftlich entfernten Gruppen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 1:1 Mentoring-Beziehung mit einem Schüler (2 Jahre)</li> <li>• Qualifizierungsangebote               <ul style="list-style-type: none"> <li>o Kick Off-Training</li> <li>o JobCoach-Training</li> <li>o Dein Weg-Training</li> <li>o Studierendenordner</li> <li>o Supervision</li> </ul> </li> <li>• Vereinsveranstaltungen</li> <li>• Unternehmensnetzwerk</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Entwicklung personaler und sozialer Kompetenzen</li> <li>• Erwerb praktischer Fähigkeiten für das Berufsleben</li> <li>• Verständnis für unterschiedliche Lebenswelten</li> <li>• Individuelle Potentialentfaltung</li> </ul>
<b>Unternehmen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mangelnder Austausch mit potentiellen Auszubildenden</li> <li>• Geringe Bewerberqualität und –quantität</li> <li>• Negative Einstellung gegenüber Absolventen mit niedrigem Abschluss</li> <li>• Zunehmende Bedeutung von CSR-Aktivitäten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kontaktangebote zu Schülern (potentielle Auszubildende)</li> <li>• Angebot für gesellschaftliches Engagement</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zugang zu motivierten und zielstrebigem Arbeitnehmern</li> <li>• Schulabschlussunabhängige, ganzheitliche Betrachtung von Bewerbern</li> </ul>

<sup>10</sup> Für eine einfachere Lesbarkeit ist im Bericht von (bildungsbenachteiligten) Schülern bzw. Jugendlichen die Rede – ohne weiter auf spezifische Schultypen einzugehen.

Zusätzlich zu den Leistungen, die das **ROCK YOUR LIFE!** Netzwerk für die direkten Zielgruppen erbringt, sichert die **ROCK YOUR LIFE!** gGmbH als zentrale Dachgesellschaft die Qualität und Weiterentwicklung des Programms durch eine intensive Betreuung der lokalen ehrenamtlichen **ROCK YOUR LIFE!** Vereine. Dazu gehören unter anderem persönliche Gespräche, Workshops vor Ort, die Bereitstellung der IT-Infrastruktur, Merchandising, überregionales Fundraising sowie Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen, wie z. B. Intro-Seminar, Fundraising-Workshop, Vorsitzendenversammlung und der **ROCK YOUR LIFE!** Summit.

**ROCK YOUR LIFE!** arbeitet mit vielen weiteren wichtigen Partnern als indirekte Zielgruppen zusammen. Dazu zählen z. B. Schulen, Eltern, **ROCK YOUR LIFE!** Trainer, aber natürlich auch alle Förderer, die **ROCK YOUR LIFE!** teilweise bereits langjährig unterstützen. Der Fokus dieses Berichts liegt jedoch bei den direkten Zielgruppen.

WAS  
WÜRDEN  
DEINE  
**FREUNDE**  
SAGEN,  
SIND DEINE  
GRÖSSTEN  
**TALENTE?**



ROCK  
YOUR LIFE!  
MENTORING

## 3 Ressourcen, Leistungen und Wirkungen im Berichtszeitraum

Im Jahr 2015 haben wir für unser Netzwerk vielseitige Qualifizierungsangebote und Partizipationsmöglichkeiten geschaffen. So stellen wir nicht nur eine fundierte Qualifikation unserer „Rocker“ sicher, sondern stärken gleichzeitig das Gemeinschaftsgefühl.

### 3.1 Eingesetzte Ressourcen (Input)

Die **ROCK YOUR LIFE!** gGmbH setzte 2015 insgesamt **1.012.087,73 Euro** (Gesamtausgaben <sup>11</sup>) an finanziellen Ressourcen für unser Mentoring-Programm ein. Dafür entfielen **455.299,97 Euro** auf Personalkosten und **556.787,76 Euro** auf Sachkosten. Diese Angaben schließen neben unserem Kernprogramm auch die 2015 neu gestarteten Programmbausteine **ROCK YOUR COMPANY!**, **Bildungsrocker** und **Heldennetz** mit ein.

Des Weiteren setzte das gesamte **ROCK YOUR LIFE!** Netzwerk **253.317,41 Euro** an finanziellen Ressourcen für die Umsetzung des Programms an den Standorten vor Ort (keine Personalkosten) ein.

Zusätzlich investierten mehr als **3.000** aktive Mitglieder für das Mentoring und die Organisation der lokalen Standorte über **100.000** Stunden ehrenamtliche Zeit. Neben regelmäßigen Treffen der Mentoring-Paare schließt das Engagement der Mentoren die Trainingsteilnahme, Supervision, Vereinsveranstaltungen und weitere Formate (u. a. Matching, Unternehmensbesichtigungen) mit ein. Zusammenfassend gehen wir von einem wöchentlichen zeitlichen Aufwand von zwei Stunden pro Mentor aus. Für die Studierenden, welche sich Vereinsämtern oder in den Organisationsteams einbringen, gehen wir von einem deutlich höheren Zeitaufwand aus.

### 3.2 Erbrachte Leistungen (Output)

Die folgenden Leistungen im Jahr 2015 sind das Ergebnis der erfolgreichen Zusammenarbeit zwischen den lokalen ehrenamtlichen **ROCK YOUR LIFE!** Vereinen und der **ROCK YOUR LIFE!** gGmbH als zentrale Dachgesellschaft.



- **BILDUNGSBENACHTEILIGTE SCHÜLER (MENTEES) UND STUDIERENDE (MENTOREN)**

Bis einschließlich Dezember 2015 wurden insgesamt **4.113** Schüler<sup>12</sup> und **5.491** Studierende<sup>13</sup> bei **ROCK YOUR LIFE!** erreicht und im Jahr 2015 **993** neue Mentoring-Beziehungen an **49** **ROCK YOUR LIFE!** Standorten gestiftet.

Umfassende Qualifizierungsangebote in Form von Trainings für Schüler und Studierende bilden für **ROCK YOUR LIFE!** das Fundament, auf dem die Mentoring-Beziehungen aufgebaut werden. Der Umfang dieser Angebote zeigt sich 2015 wie folgt: Insgesamt wurden über **174** Trainings abgehalten, darunter **74** Trainings „Kick Off“, **62** Trainings „JobCoach“ und **38** Trainings „Dein Weg“.

<sup>12</sup> weiblich: 56 %; männlich: 44 %; n = 599; Paare, die 2015 gestartet sind. <sup>13</sup> Weitere soziodemographische Angaben werden erhoben; aktuell liegt jedoch noch keine ausreichende Datenbasis für das Jahr 2015 vor.

In den je zweitägigen Trainings werden die teilnehmenden Studierenden an alle Aspekte rund um das Thema Mentoring von unseren eigens ausgebildeten **ROCK YOUR LIFE!** Trainern herangeführt. Auch die Mentees nehmen je an einem Trainingstag teil. Gemeinsam erarbeiten sich die Mentoring-Paare anhand unserer Arbeitsmaterialien Spielregeln und Ziele für die Mentoring-Beziehung. Darüber hinaus befassen sie sich ausführlich mit den Themen Potentialentfaltung und Berufsorientierung.

Im Jahr 2015 wurden zu diesem Zweck unsere Arbeitsmaterialien in den Schüler- und Studierendenordnern weiter überarbeitet und professionalisiert. Außerdem wurden im letzten Jahr **33** neue **ROCK YOUR LIFE!** Trainer ausgebildet (darunter drei aus der Schweiz) und zehn bereits fertig ausgebildete Trainer wurden zu Senior-Trainern weitergebildet. Damit unterstützen insgesamt über **100** Trainer das **ROCK YOUR LIFE!** Netzwerk.

Zusätzlich wurden im Jahr 2015 über **74** Supervisionen mit den Mentoren durchgeführt und über **150** Vereinsveranstaltungen im Netzwerk organisiert, wie z. B. Ausflüge in den Klettergarten oder gemeinsames Eislaufen. Im Rahmen der lokalen und regionalen Unternehmensnetzwerke der **ROCK YOUR LIFE!** Vereine wurden insgesamt **73** Events angeboten, wie z. B. Bewerbungstrainings, Unternehmensbesuche und -veranstaltungen.

Unsere Evaluationsmaßnahmen geben Einblicke in die Zufriedenheit unserer Mentoring-Paare mit den Programmbausteinen von **ROCK YOUR LIFE!**. Die Evaluation der **ROCK YOUR LIFE!** Trainings zeigt, dass **98 %** der befragten Schüler und Studierenden das jeweilige Training Spaß gemacht hat. **96 %** fanden das Training interessant, **94 %** hat das Training motiviert und **97 %** finden, dass der Trainer gerockt hat.<sup>14</sup> Die Zufriedenheit der teilnehmenden Schüler mit **ROCK YOUR LIFE!** allgemein spiegelt sich auch in den Ergebnissen der begleitenden Evaluation wider. „**ROCK YOUR LIFE!** ist eine tolle Sache“ (**98 %**), „Ich bin gerne bei **ROCK YOUR LIFE!** dabei“ (**97 %**) oder „Ich würde meinen Freunden empfehlen, auch bei **ROCK YOUR LIFE!** mitzumachen“ (**98 %**).<sup>15</sup>

#### • UNTERNEHMEN

Die Vereine pflegen auf lokaler Ebene ihre eigenen Unternehmensnetzwerke in Form von gemeinsamen Unternehmensbesuchen, Bewerbungstrainings, etc. (siehe oben).

Auf überregionaler Ebene wurde die Unternehmenskooperation mit PENNY fortgesetzt und deutschlandweit ausgerollt. Insgesamt **150** **ROCK YOUR LIFE!** Mentees aus **15** Standorten in Bayern, Baden-Württemberg, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz sowie den beiden Großstädten Berlin und Hamburg nehmen an dem Projekt teil und erhalten neben ihrer

<sup>14</sup> Erhebungszeitraum: 2015; n > 2000; 4-stufige Skala; Zustimmung in % = stimme eher zu + stimme vollkommen zu

<sup>15</sup> Erhebungszeitraum: 2015 – März 2016; n > 60; 4-stufige Skala; Zustimmung in % = stimmt eher + stimmt genau

regulären Mentoring-Beziehung Einblicke in die Unternehmenswelt des Einzelhandels im Rahmen eines Entdeckertags und eines Praktikums bei PENNY. Außerdem bieten Personal-Experten des Unternehmens ein Bewerbungstraining für die Schüler an.

Auch freuen wir uns über die erfolgreiche Kooperation mit und Förderung durch die Initiative DEUTSCHLAND RUNDET AUF. So wurde im Sommer 2015 auch dank prominenter Unterstützung wie z. B. Cindy aus Marzahn, Nina Eichinger und Jochen Schweizer in allen teilnehmenden Einzelhandelsunternehmen für **ROCK YOUR LIFE!** aufgerundet. Für unsere Mentoring-Paare aus dem Cluster Süden gab es im Rahmen unserer Kooperation zudem die Gelegenheit, Jochen Schweizer bei einem Vortrag für **ROCK YOUR LIFE!** in der BMW Welt München persönlich kennenzulernen.



- **ZUSÄTZLICHE ANGEBOTE DER GGMBH FÜR DAS ROCK YOUR LIFE! NETZWERK**

Neben der oben bereits genannten Anzahl an gestifteten Mentoring-Beziehungen und durchgeführten Trainings bot **ROCK YOUR LIFE!** den ehrenamtlichen Studierenden eine große Auswahl an Fortbildungen und Netzwerkveranstaltungen.

So fanden letztes Jahr insgesamt drei Intro-Seminare zur Einführung von Gründungsinteressenten und neuer Vereinsvorstände statt. Als Folge dieser Intro-Seminare wurden – auch dank des neu initiierten Gründerstipendiums – die Standorte Augsburg, Chemnitz, Halle und Lübeck gegründet.

Beim Fundraising-Workshop im März 2015 bauten über **35** Rocker ihr Know-how im Fundraising unter Anleitung von Vertriebsprofi Tarek Abouelela weiter aus. Zudem gab es vom Hessischen Finanzministerium wertvollen Input zum Thema Gemeinnützigkeitsrecht.

Im Mai 2015 nahmen über **160** Teilnehmer aus dem Netzwerk am **ROCK YOUR LIFE!** Summit in Mannheim teil. In insgesamt **22** Workshops und **11** Supervisionen diskutierten die Teilnehmer (auch mit externen Experten, wie z. B. der sozialen Ratingagentur Phineo) die Prozesse und Strategie des Netzwerks und erarbeiteten sich gemeinsam wichtige Erkenntnisse rund um das Thema Verbindlichkeit.

Weitere Netzwerkveranstaltungen wie z. B. die RegioSummits für unsere einzelnen Cluster (Norden, Osten, Süden, Westen und Mitte) und die jährliche Vorsitzendenversammlung inklusive Leadership-Workshop mit insgesamt **75** Vereinsvorsitzenden folgten.

Zusätzlich zu den Qualifizierungs- und Veranstaltungsangeboten für die Studierenden baute die **ROCK YOUR LIFE!** gGmbH die Standortbetreuung weiter aus. 2015 wurden zwei weitere RegioRocker eingestellt. Mit insgesamt nun drei Regionalkoordinatoren für die Cluster Westen, Süden und Norden ist es möglich, die Standorte noch individueller zu betreuen – in Form von regelmäßigen Telefonaten, Treffen und Team-Workshops.





### 3.3 Erreichte Wirkungen (Outcome/Impact)

Vor allem die begleitende Evaluation der Mentoring-Beziehungen<sup>16</sup> zeigt positive Veränderungen unserer Schüler auf die Hauptzieldimensionen von **ROCK YOUR LIFE!**.

- **ERREICHTE WIRKUNGEN BEI DEN SCHÜLERN**

In Hinblick auf den **Ausbau beruflicher Perspektiven** geben **88 %** der befragten Schüler in der begleitenden Evaluation an, sich mit ihrem Mentor über ihre Zukunft Gedanken gemacht zu haben. **71 %** der Schüler stimmen zu, dass sie durch **ROCK YOUR LIFE!** besser über ihre Möglichkeiten nach der Schule informiert sind. Diese Ergebnisse werden durch qualitative Aussagen in der begleitenden Evaluation gestärkt, bei denen die Mentoring-Paare Einblicke in ihre gemeinsame Entwicklung geben. Dabei wird deutlich, dass sie sich zusammen über verschiedene Berufe informieren, nach Ausbildungsplätzen suchen, die notwendigen Schritte zur Erreichung des Berufsziels identifizieren oder gemeinsam Bewerbungen schreiben.

Im Training 2 (JobCoach) steht die **Berufsorientierung** im Fokus, weshalb auch die Trainingsevaluation Hinweise zu dieser Zieldimension liefert: **91 %** der befragten Schüler stimmen nach dem Training zu, dass sie sich durch das Training sicherer in Bezug auf ihre berufliche Zukunft fühlen und **86 %** haben durch das Training passende Berufe für sich gefunden.<sup>17</sup> Der Tatsache, dass das Training 2 rückblickend ein wichtiger Einstieg in die Berufsorientierung war, stimmen **90 %** der Schüler und **79 %** der Studierenden zu.<sup>18</sup>

Bei der Zieldimension **Verbesserung der schulischen Situation** geben **65 %** der befragten Schüler in der begleitenden Evaluation an, sich durch **ROCK YOUR LIFE!** vorstellen zu können, noch eine weiterführende Schule zu besuchen, **45 %** geben an, durch **ROCK YOUR LIFE!** mehr Spaß in der Schule zu haben und **42 %** sagen, dass sie bessere Schulnoten haben. Nachhilfe steht zwar nicht im Zentrum von **ROCK YOUR LIFE!**, aber die begleitende Evaluation zeigt, dass die Mentoring-Paare durchaus gemeinsam lernen, Referate üben oder an Motivations- und Lernstrategien arbeiten. Zudem spielt die Verbesserung der Deutschkenntnisse für einige Schüler in den Treffen mit ihrem Mentor eine Rolle.

In Bezug auf die **Kompetenzentwicklung** bei den Schülern zeigt sich in der begleitenden Evaluation die größte Zustimmung in folgenden Bereichen: „Durch **ROCK YOUR LIFE!** weiß ich besser, worin ich gut bin“ (**86 %**), „**ROCK YOUR LIFE!** hat mir dabei geholfen, offener gegenüber anderen Menschen zu sein“ (**81 %**), „Durch **ROCK YOUR LIFE!** glaube ich mehr an mich“ (**77 %**) und „Durch **ROCK YOUR LIFE!** habe ich gelernt, besser zu kommunizieren“ (**77 %**). Die begleitende Evaluation verdeutlicht ebenso, dass die Mentoring-Paare auch konkret an

<sup>16</sup> Erhebungszeitraum: 2015 – März 2016; n > 70; u. a. 4-stufige Skala; Zustimmung in % = stimmt eher + stimmt genau <sup>17</sup> Erhebungszeitraum: 2015; n > 200; 4-stufige Skala; Zustimmung in % = stimme eher zu + stimme vollkommen zu <sup>18</sup> Erhebungszeitraum: 2015; n (Schüler) > 60, n (Studierende) > 120; 4-stufige Skala; Zustimmung in % = stimme eher zu + stimme vollkommen zu

diesen Bereichen arbeiten, indem sie z.B. Stärken und Schwächen identifizieren oder Rollenspiele einüben, um bestimmte Kompetenzen zu trainieren.

Auch was die Zieldimension der **individuellen Potentialentfaltung** sowie **eigenverantwortlichen und selbstbewussten Zukunftsgestaltung** angeht, lässt sich in der begleitenden Evaluation eine Wirkung bei den Schülern erkennen: „ROCK YOUR LIFE! hat mir geholfen, mein Leben so zu gestalten, wie ich es möchte“ (68 %) und „Durch ROCK YOUR LIFE! habe ich gelernt, was ich wirklich vom Leben will“ (59 %).

Für ihre Zeit nach ROCK YOUR LIFE! hat die große Mehrheit der befragten Schüler laut der begleitenden Evaluation bereits eine Anschlussperspektive: 59 % haben einen Platz auf einer weiterführenden Schule, 24 % haben einen Ausbildungsplatz und 8 % verfolgen andere Pläne, wie z. B. die Reise ins Ausland oder ein Freiwilliges Soziales Jahr. Lediglich 9 % der Jugendlichen wissen am Ende ihrer ROCK YOUR LIFE! Zeit noch nicht genau, wo es hingehen wird.



- **ERREICHTE WIRKUNGEN BEI DEN STUDIERENDEN**

Neben unseren Schülern profitieren auch die Mentoren von **ROCK YOUR LIFE!**: Die Ergebnisse der begleitenden Evaluation zeigen, dass die Mentees den Studierenden Einblicke in ihre Lebenswelt gewähren, den Mentoren ihre Stadt zeigen oder ihnen andere Kulturen näherbringen: „Ich habe ihr viel über die türkische Kultur beigebracht (Essen, Trinken, Bräuche, islamischen Glauben und Werte wie Gastfreundschaft oder Familie)“ (**ROCK YOUR LIFE!** Schülerin).

### 3.4 Maßnahmen zur begleitenden Evaluation und Qualitätssicherung

Um die Wirkung von **ROCK YOUR LIFE!** messen und das Programm stetig weiterentwickeln zu können, gibt es in der **ROCK YOUR LIFE!** gGmbH die Stelle „Leitung Qualitätsentwicklung und Evaluation“.

Die Wirkung von **ROCK YOUR LIFE!** in Bezug auf die formulierten Ziele kann nur langfristig gemessen werden. Hierfür haben wir 2015 weitere wichtige Weichen gestellt und die bisherigen Strukturen professionalisiert. Das unabhängige Analysehaus PHINEO hat nach einer mehrmonatigen Überprüfung unserer Aktivitäten **ROCK YOUR LIFE!** ein hohes Wirkungspotential attestiert und unserer Initiative Anfang 2015 das Wirkt-Siegel zum zweiten Mal nach 2012 verliehen.

- **TOOLBOX QUALITÄT**

Die **TOOLBOX** Qualität beinhaltet verschiedene Maßnahmen zur begleitenden Evaluation und Qualitätssicherung.

**Die begleitende Evaluation** der Mentoring-Beziehungen ist integraler Bestandteil des **ROCK YOUR LIFE!** Programms. Die entsprechenden Fragebogen kommen zu drei verschiedenen Zeitpunkten zum Einsatz (zu Beginn, nach ca. einem Jahr und zum Ende der Beziehung) und ermöglicht den Paaren, ihre Beziehung regelmäßig zu reflektieren. Zudem erfahren die Vereine mehr über ihre Teilnehmer und können das Angebot an ihre Bedürfnisse anpassen. Gleichzeitig liefert die begleitende Evaluation dem Netzwerk wichtige Informationen über das, was bei **ROCK YOUR LIFE!** passiert und was wir gemeinsam erreichen.

**Die Trainingsevaluation** setzt ihren Fokus auf die Qualifizierungsstruktur und bietet den Schülern und Studierenden die Möglichkeit, jedes Training zu bewerten. Den Trainern ermöglicht sie, sich weiterzuentwickeln und der **ROCK YOUR LIFE!** gGmbH, die Qualifizierung stetig zu verbessern.

**Das Reporting** hat zum Ziel, die wichtigsten Kennzahlen von **ROCK YOUR LIFE!** zu erfassen und wird zweimal im Jahr von den **ROCK YOUR LIFE!** Standorten ausgefüllt.

**Die Standortgespräche** zwischen den Vorsitzenden und der gGmbH finden dreimal im Jahr statt. Darin wird u. a. die Qualitätsspinne besprochen. Die Qualitätsspinne ist ein Tool, das gemeinsam mit den Standorten entwickelt wurde, um den aktuellen Qualitätsstand eines Standorts abzubilden. Aus den Vorjahresdaten der TOOLBOX Qualität wird ein Radardialogramm generiert, das die folgenden 7 Dimensionen umfasst: Mentoring-Vorbereitung, Mentoring-Beziehung, Verein und Führung, Strategie und Stabilität, Partnerschaften, Finanzen und Kooperation mit der **ROCK YOUR LIFE!** gGmbH.

- **WEITERE MASSNAHMEN**

Neben der TOOLBOX Qualität kommen weitere Maßnahmen und Projekte zum Einsatz. Im Jahr 2015 ist die erste **externe Evaluation** von **ROCK YOUR LIFE!** mit einer Pilotstudie gestartet. Gefördert durch gemeinnützige Stiftungen und die Beauftragte der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration untersucht das ifo Institut in einer langfristig angelegten Studie die Auswirkungen von **ROCK YOUR LIFE!** auf die Jugendlichen. Die Ergebnisse sind nach einer mehrjährigen Evaluationsphase zu erwarten.

Im **Projekt Wirksames Mentoring** wird das **ROCK YOUR LIFE!** Programm auf die Wirkfaktoren aus der Forschung und Praxis hin geprüft und weiterentwickelt. Auch neue Programme wie Zukunftskick werden von Beginn an mit Hilfe qualitativer und quantitativer Methoden evaluiert. Zudem stellt **ROCK YOUR LIFE!** ein interessantes Forschungsthema für wissenschaftliche Arbeiten dar (mehr als 10 Arbeiten im letzten Jahr).

- **ERGEBNISSE UND ERKENNTNISSE**

Die Ergebnisse und Erkenntnisse unserer Maßnahmen werden mindestens zweimal im Jahr auf den Netzwerkveranstaltungen vorgestellt sowie über externe Kanäle kommuniziert.

Intern werden sie zur Weiterentwicklung des Programms genutzt. Durch die rund 400 Fragebogen 1 aus der begleitenden Evaluation im Jahr 2015 konnten wir unter anderem wertvolle Einblicke in die Ziele und Wünsche unserer Mentees gewinnen und uns noch einmal genauer mit unserer Zielgruppe auseinandersetzen. Die Ergebnisse haben auch verdeutlicht, wie vielseitig und individuell unsere Schüler und ihre Bedürfnisse sind. Der Austausch darüber ist ein wesentlicher Baustein unseres Kick Off-Trainings.

Zudem werden die eingesetzten Instrumente kontinuierlich weiterentwickelt. So wurde beispielsweise die begleitende Evaluation im Jahr 2015 modifiziert.

WOFÜR  
**DANKEN DIR**  
MENSCHEN  
OFT?



ROCK  
YOUR LIFE!  
MENTORING

## 4 Entwicklung und Ausblick

Die Strategie 2016-2018 wurde gemeinsam mit den Mitarbeitern und in enger Absprache mit den Gesellschaftern sowie dem Beirat im letzten Jahr aktualisiert. In diesem Zuge wurde der Mentoring-Ansatz von **ROCK YOUR LIFE!** durch neue Programmbausteine erweitert, um noch mehr Jugendliche zu erreichen und **ROCK YOUR LIFE!** als Sozialunternehmen in der Bildungslandschaft weiter zu etablieren. Die Entwicklung dieser neuen Programme wird zeigen, inwiefern **ROCK YOUR LIFE!** in den kommenden Jahren als Inkubator für innovative Lösungen im Bildungsbereich fungieren kann. Im Folgenden stellen wir die neuen Programmbausteine vor.

### 4.1 ROCK YOUR COMPANY!

Seit April 2015 führen wir unseren bisherigen Mentoring-Ansatz mit dem Programmbaustein **ROCK YOUR COMPANY!** noch einen Schritt weiter: Potentialentfaltung für junge Menschen in Unternehmen.

**ROCK YOUR COMPANY!** bietet einjährige Mentoring-Programme inklusive begleitender Trainings durch ausgebildete **ROCK YOUR LIFE!** Trainer und einer engen Betreuung durch bei der **ROCK YOUR LIFE!** gGmbH angesiedelte Programmdirektoren.

Bereits im ersten Jahr konnten drei Kooperationspartner für **ROCK YOUR COMPANY!** gewonnen werden. Die Accor Hotelgruppe, die KUKA Roboter GmbH sowie Vonovia. In den Münchener Hotels der Accor Gruppe wurde ein Pilotprojekt mit 15 Auszubildenden gestartet. Bei KUKA wurden drei Trainings für insgesamt 50 Auszubildende durchgeführt. Die von der Vonovia gebuchten Trainings für 30 Auszubildende werden im Juni 2016 durchgeführt.

Für das Jahr 2016 wurden bereits weitere Kooperationen und Förderungen vereinbart, unter anderem mit der Caritas. Die Evaluation der hier erreichten Wirkungen wird ein fester Bestandteil des Programms sein. Ergebnisse liegen aufgrund der Kurzfristigkeit noch nicht vor. Unterstützt wird **ROCK YOUR COMPANY!** insbesondere von der aqtvator Stiftung gGmbH und der Credit Suisse EMEA Foundation. Die Wirkungslogik für **ROCK YOUR COMPANY!** erschließt sich wie folgt:

## ROCK YOUR COMPANY! Wirkungslogik

Direkte Zielgruppen	Herausforderungen	Intendierte Leistungen (Output)	Intendierte Wirkungen (Outcome)
<b>Auszubildende/ Junge Mitarbeiter (Mentees)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Unzufriedenheit wegen Nicht-Erfüllung ihrer Erwartungen (Feedback, individuelle Betreuung, Wertschätzung, Verständnis)</li> <li>• Mangelnde Ausbildungsreife</li> <li>• Orientierungslosigkeit beim Berufsstart</li> <li>• Hohe Vertragsauflösungsquote bei Auszubildenden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 1:1 Mentoring-Beziehung mit einem erfahrenen Mitarbeiter (6 – 12 Monate)</li> <li>• Qualifizierungsangebote               <ul style="list-style-type: none"> <li>◦ Kick Off-Training</li> <li>◦ Begleitende Trainings</li> <li>◦ Begleitender Newsletter</li> </ul> </li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Identifikation mit Unternehmen</li> <li>• Zufriedenheit mit Arbeitsplatz</li> <li>• Positive Einstellung zur Arbeit</li> <li>• Entwicklung personaler und sozialer Kompetenzen</li> <li>• Besitz von formellem &amp; informellen Wissen</li> <li>• Abschluss der Ausbildung</li> </ul>
<b>Erfahrene Mitarbeiter (Mentoren)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mangelnder Austausch zwischen gesellschaftlich entfernten Gruppen</li> <li>• Hohe Bedeutung von Schlüsselqualifikationen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 1:1-Mentoring-Beziehung mit einem Auszubildenden/jungen Mitarbeiter (6 – 12 Monate)</li> <li>• Qualifizierungsangebote               <ul style="list-style-type: none"> <li>◦ Mentoren-Qualifizierung</li> <li>◦ Kick Off-Training</li> <li>◦ Supervision</li> <li>◦ Begleitender Newsletter</li> </ul> </li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verständnis für junge Mitarbeiter</li> <li>• Entwicklung sozialer Kompetenzen</li> </ul>
<b>Unternehmen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Geringe Bewerberqualität und –quantität bei Auszubildenden</li> <li>• Unzufriedenheit mit Auszubildenden/jungen Mitarbeitern</li> <li>• Hohe Vertragsauflösungsquote bei Auszubildenden</li> <li>• Schwache Mitarbeiterbindung bei Auszubildenden/jungen Mitarbeitern</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 1:1 Mentoring-Beziehung (6 – 12 Monate) für die Mitarbeiter</li> <li>• Qualifizierungsangebote für die Mitarbeiter</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gesteigerte Attraktivität</li> <li>• Zuverlässige Auszubildende/junge Mitarbeiter</li> <li>• Gesteigerte Mitarbeiterbindung</li> </ul>

## 4.2 Bildungsrocker

2015 haben wir unser Portfolio auch auf Schüler an Gymnasien erweitert. In Kooperation mit der Agentur für Arbeit München, der BMW Stiftung Herbert Quandt sowie der Karl Schlecht Stiftung bieten wir seit Ende letzten Jahres Potentialentfaltungstrainings zur vorbereitenden Berufsorientierung für die 9. und 10. Klassen an. Für das Schuljahr 2015/2016 sind insgesamt 35 Trainingstage vorgesehen, im Rahmen derer wir mindestens 900 Schüler erreichen wollen. Wie Bildungsrocker wirken soll, wird in unten stehender Tabelle dargestellt.

### Bildungsrocker Wirkungslogik

Direkte Zielgruppen	Herausforderungen	Intendierte Leistungen (Output)	Intendierte Wirkungen (Outcome)
<b>Schüler (Gymnasium 9. &amp; 10. Klasse)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fehlende Selbstkenntnis</li> <li>• Nicht ausreichend individuelle Förderung und Potentialanalyse in der Schule</li> <li>• Überforderung durch Fülle an Möglichkeiten bei Studiengängen und Ausbildungsberufen</li> <li>• Orientierungslosigkeit bei der Berufswahl</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Potentialentfaltungstraining an Schulen (1 Tag)</li> <li>• Vernetzungsangebote mit Berufsberatern</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kenntnis des eigenen Potentials, d.h. der Stärken, Interessen, Werte und Visionen</li> <li>• Auseinandersetzung mit der beruflichen Zukunft</li> </ul>
<b>Berufsberater der Agentur für Arbeit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schwierigkeiten beim Erreichen der Zielgruppe</li> <li>• Fehlende Ressourcen für eine intensive Potentialanalyse</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vernetzungsangebote mit Schülern</li> <li>• Potentialbasiertes Profil der Schüler</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gesteigerte Nachfrage bei Berufsberatungsangeboten</li> <li>• Schneller Einstieg in eine passgenaue Berufsberatung</li> </ul>



### 4.3 Heldennetz

Im vergangenen Jahr wurde von der **ROCK YOUR LIFE!** gGmbH in Kooperation mit externen IT-Experten wie z. B. der KeyTec GmbH & Co. KG die erste gemeinnützige Online-Plattform für Mentoring-Initiativen ins Leben gerufen. Über Heldennetz soll eine professionelle und wirkungsorientierte Umsetzung von Mentoring-Programmen vor Ort gewährleistet und aktiver Best Practice-Austausch ermöglicht werden. Mit Heldennetz schafft **ROCK YOUR LIFE!** eine technische, benutzerfreundliche und nachhaltige Abbildung kritischer Prozesse und setzt so einen Qualitätsstandard für Mentoring-Programme in Deutschland. Auch hier wird eine entsprechende Wirkungslogik dargestellt.

### HELDENNETZ Wirkungslogik

Direkte Zielgruppen	Herausforderungen	Intendierte Leistungen (Output)	Intendierte Wirkungen (Outcome)
<b>Mentoring-Organisationen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Keine technische Arbeitsplattform für Mentoring-Organisationen</li> <li>• Wissensverlust durch situative und personengeprägte Arbeit bei Ehrenamtlichen sowie Fluktuation von Wissensträgern</li> <li>• Wenig operativer organisationsübergreifender Wissensaustausch</li> <li>• Vernachlässigung der Kernaufgaben durch ineffiziente Allokation von Ressourcen</li> <li>• Unterstützungsbedarf beim Thema Wirkungsorientierung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zugang zu eigener Heldennetz-Instanz als zentrale Arbeitsplattform für Mentoring-Organisation und Mentoring-Paare</li> <li>• Tools zur Wissensdokumentation (z. B. CRM, Projektmanagement, Dateien, Wikis)</li> <li>• Bereitstellung von allgemeinem (Mentoring-) Wissen (z. B. Wiki Wirkung, Wissen über Qualifizierung, Dokument- und Projektvorlagen)</li> <li>• Vorgabe von Prozessen und Strukturen durch Apps</li> <li>• Tools für Wirkungsorientierung (z. B. Visualisierung der Wirkungskette)</li> <li>• Coaching und Begleitung bei Implementierung von Wirkungskette &amp; -messung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bündelung aller Informationen und allen Wissens an einem Ort</li> <li>• Dokumentation und Weitergabe von organisationsinternem Wissen</li> <li>• Integration von externem Wissen in die Arbeit</li> <li>• Prozessorientiertes Arbeiten</li> <li>• Ausrichtung der Arbeit auf Zielgruppe</li> <li>• Wirkungsorientiertes Arbeiten (z. B. Definition von Wirkungszielen, Messung von Wirkung)</li> </ul>

#### 4.4 Einflussfaktoren: Chancen und Risiken

Wir stellen fest, dass das Thema Wirkungsorientierung und Professionalität im Ehrenamt zunehmend bei Förderern, Unternehmen und Partnern vor Ort an Bedeutung gewinnt. Unsere zentralen Ressourcen setzen genau hier an. Unsere ehrenamtlichen Rocker können jederzeit auf Know-how, Methoden und Qualifizierungsangebote zurückgreifen und dadurch vor Ort wirksam werden. Auch mit der Entwicklung unserer Online-Plattform Heldennetz für Mentoring-Organisationen ermöglichen wir ein hohes Maß an Effizienz und Professionalität.

Weiterhin stellen wir fest, dass die Themen Generation Y, Fachkräftemangel und Potentialfaltung vermehrt die Wirtschaft und insbesondere den Mittelstand erreichen. Wir gehen davon aus, dass die Bereitschaft wächst, in diese Bereiche und abseits von Nachwuchsführungsprogrammen zu investieren. Unser Unternehmensnetzwerk sowie unsere zusätzlichen Programmbausteine wie z. B. ROCK YOUR COMPANY! bieten hier zahlreiche Anknüpfungspunkte.

Unsere Organisationsstruktur ist per se von einer stärkeren Fluktuation der örtlichen Verantwortungspersonen geprägt als hauptamtliche Programme. Diese Fluktuation birgt das Risiko in sich, dass Wissen regelmäßig verloren geht. Indem wir das Thema Nachfolge als zentrales Thema positionieren, Checklisten und Workshop-Formate anbieten, RegioRocker implementieren und ein gemeinsames Intranet nutzen, begegnen wir diesem Thema auf verschiedenen Ebenen.

Unsere Standorte stehen vor der Herausforderung, jährlich ehrenamtliche Studierende und Schüler zu begeistern. Das ROCK YOUR LIFE! Mentoring verlangt Studierenden eine große Verbindlichkeit ab, die im Kontext des Bachelor- und Mastersystems teilweise schwierig zu gewährleisten ist. In diesem Rahmen ist es zu begrüßen, dass die große Zahl unserer Partneruniversitäten und -schulen uns kräftig unterstützt.

Weiterhin besteht das finanzielle Risiko, abhängig von einzelnen Großspenden zu sein. Unsere Finanzierungsstruktur entwickelt sich jedoch sehr gut. Wir haben einerseits unsere Kooperationen mit Großförderern intensiviert und stabilisiert. Andererseits diversifizieren wir unsere Finanzierungsbasis auf die Säulen Förderer, Unternehmen und Standorte.

WAS  
FÄLLT DIR  
SO **LEICHT**,  
DASS DU ES  
GROSSZÜGIG  
**GEBEN**  
KANNST,  
IMMER UND  
IMMER  
WIEDER?



ROCK  
YOUR LIFE!  
MENTORING

# 5 Organisationsstruktur und Team

Die Organisationsstruktur von **ROCK YOUR LIFE!** basiert auf einem Netzwerk-Prinzip, wobei die **ROCK YOUR LIFE!** gGmbH als Dach und die Vereine als lokale Pioniere fungieren. Zudem wurde 2013 die gemeinnützige **ROCK YOUR LIFE!** GmbH in der Schweiz gegründet, die inzwischen für die Schweizer Standorte als Partner auftritt. Hier erfolgt eine enge Abstimmung mit der **ROCK YOUR LIFE!** gGmbH als zentrale Dachgesellschaft in München. Die **ROCK YOUR LIFE!** Schweiz GmbH berichtet eigenständig ebenfalls nach dem Social Reporting Standard. Dieser Bericht ist unter [www.transparenz.rockyourlife.de](http://www.transparenz.rockyourlife.de) einsehbar.

## 5.1 Das Team der **ROCK YOUR LIFE!** gGmbH

Das Team der **ROCK YOUR LIFE!** gGmbH ist im Vergleich zu 2014 aufgrund der intensivierten Standort-Betreuung und des Programmausbaus stark gewachsen:

**Adriana Schönauer**, FSJ Kultur (bis September 2015)

**Alexander Sebö**, IT-Support und Web-Entwicklung (freier Mitarbeiter)

**Alisa Wieland**, Projektheldin und Geschäftsführung (seit 01.04.2016)

**Anna Ristau**, RegioRocker Westen

**Camillo von Haugwitz**, FSJ Kultur (bis September 2015)

**Christin Schitteck**, RegioRocker Norden (seit September 2015)

**Elisabeth Hahnke**, Gründerin und Projektleiterin Bildungsrocker

**Eva Dirr**, Leitung Qualitätsentwicklung und Evaluation

**Ines Bauermeister**, RegioRocker Süden (seit Juni 2015)

**Jan Boskamp**, Programmdirektor ROCK YOUR COMPANY! (seit April 2015)

**Juliane Giersiepen**, FSJ Kultur (seit September 2015)

**Lena-Carolina Eßer**, Geschäftsführung bis 31.03.2016

**Lukas Hauser**, Programmdirektor ROCK YOUR COMPANY! (seit April 2015)

**Madlen Petzsche**, Leitung Trainer- und Qualifizierungsmanagement (60%)

**Maximilian Grotz**, Projektheld und Geschäftsführung (seit 01.04.2016)

**Mira Baumgartner**, Trainer- und Qualifizierungsmanagement (seit Oktober 2015, 80%)

**Philip Ihde**, Geschäftsführung bis 31.03.2016

**Philip Hanke**, IT-Support und Web-Entwicklung (freier Mitarbeiter)

**Theodor Beutel**, IT-Support (freier Mitarbeiter)

**Ulrich Fourier**, System Administration (freier Mitarbeiter)

**Veronika Nagelschneider**, Assistenz der Geschäftsführung



## 5.2 Die neue Geschäftsführung der ROCK YOUR LIFE! gGmbH

ROCK YOUR LIFE! wurde von Christina Veldhoen, Elisabeth Hahnke und Stefan Schabernak im Jahr 2009 gegründet. 2013 wurde die Geschäftsführung von Lena-Carolina Eßer und Philip Ihde aus dem ROCK YOUR LIFE! Netzwerk übernommen. Nach sehr erfolgreichen Jahren bei ROCK YOUR LIFE! gehen beide ab April 2016 neue berufliche Wege. Im Jahr 2015 fand deshalb ein intensiver sechsmonatiger Auswahlprozess statt, während dessen die Nachfolgekandidaten geprüft wurden. Ende des Jahres stand die Nachfolge fest: Alisa Wieland und Maximilian Grotz bilden ab April 2016 die neue Geschäftsführung der ROCK YOUR LIFE! gGmbH.



Alisa Wieland hat in München und Passau Kommunikationswissenschaften studiert und war seit Februar 2014 bei ROCK YOUR LIFE! für die Unternehmenskooperation Zukunftskick und den Kommunikationsbereich zuständig.

### Was treibt dich an, Alisa?

Die Treffen mit meinem Mentee Helia, wenn ich sehe, wie viel Potential in unseren Schülern steckt und miterlebe, wie sie dieses entfalten und ihr Leben somit aktiv gestalten.

### Wo siehst du ROCK YOUR LIFE! in 5 Jahren?

Ich wünsche mir, dass ROCK YOUR LIFE! in fünf Jahren noch wirksamer ist und wir mit unserem Mentoring, aber auch mit ROCK YOUR COMPANY!, Heldennetz und Bildungsrocker nachhaltig viele Teilnehmer erreichen und somit einen messbaren Beitrag für Integration und Bildungsgerechtigkeit leisten.



Maximilian Grotz hat Wirtschaftsingenieurwesen studiert und bereits einige Praxiserfahrung in großen Unternehmen gesammelt. 2015 absolvierte Max erfolgreich die ROCK YOUR LIFE! Trainer-Ausbildung.

### Was inspiriert dich bei ROCK YOUR LIFE!, Max?

Unsere Standorte! Wir haben so viele großartige Vereine in ganz Deutschland mit so vielen engagierten Freiwilligen, die einen wunderbaren Spirit leben voller Motivation und Energie. Das inspiriert mich!

### Wo soll die Reise mit ROCK YOUR LIFE! hingehen?

Gemäß unserer Vision möchte ich eine Gesellschaft, in der soziale Mobilität, Bildungsgerechtigkeit und Chancengleichheit Realität für alle jungen Menschen sind.

### 5.3 Förderer und Partner

Unsere Arbeit und die beeindruckenden Ergebnisse unserer Standorte wurden auch 2015 wieder durch die Unterstützung und den tatkräftigen Einsatz unserer Förderer möglich gemacht. Wir danken für diese teilweise langjährige vertrauensvolle Partnerschaft und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit.



**WAS  
WÜRDEST DU  
MACHEN,  
WENN ES  
SICHER  
NICHT  
SCHIEF GEHEN  
WÜRDE?**



**ROCK  
YOUR LIFE!  
MENTORING**



## 6 Organisationsprofil

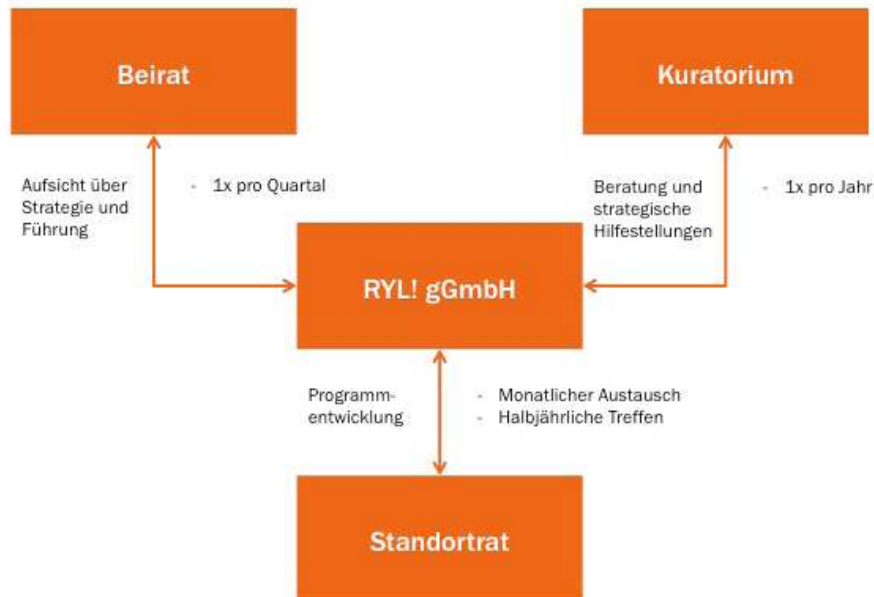
Dieses Kapitel beinhaltet ein allgemeines Profil der Organisation **ROCK YOUR LIFE!**.

### 6.1 Allgemeine Angaben über die Organisation

<b>Name</b>	ROCK YOUR LIFE!
<b>Sitz</b>	München
<b>Gründung</b>	2009
<b>Rechtsform</b>	gemeinnützige GmbH
<b>Kontaktdaten</b>	ROCK YOUR LIFE! gGmbH Praterinsel 4 80538 München Telefon: 089 452 569 101 E-Mail: info@rockyourlife.de
<b>Satzung</b>	Siehe Gesellschaftsvertrag unter <a href="http://www.transparenz.rockyourlife.de">www.transparenz.rockyourlife.de</a>
<b>Registereintrag</b>	Amtsgericht München, HRB 212 029, 23.05.2014 vormals: Amtsgericht Ulm, HRB 724 874, 22.03.2010
<b>Gemeinnützigkeit</b>	ROCK YOUR LIFE! fördert die Jugendhilfe, Erziehung, Volks- und Berufsbildung und das bürgerschaftliche Engagement. ROCK YOUR LIFE! ist gem. Bescheid nach § 60a Abs. 1 AO über die gesonderte Feststellung der Einhaltung der satzungsmäßigen Voraussetzungen nach den §§ 51, 59, 60 und 61 AO vom 28. Januar 2015 berechtigt, Zuwendungsbestätigungen auszustellen.
<b>Eingetragene Vereine in Deutschland (Stand Mai 2015)</b>	Aachen, Augsburg, Berlin, Bielefeld, Bochum, Braunschweig-Wolfsburg, Chemnitz, Dortmund, Dresden, Düsseldorf, Duisburg-Essen, Flensburg, Frankfurt, Freiburg, Friedrichshafen, Halle, Hamburg, Heidelberg, Hohenheim, Karlsruhe, Kassel, Kempten, Köln, Konstanz, Leipzig, Lübeck, Lüneburg, Mainz, Mannheim, Marburg, München, Münster, Nürnberg, Passau, Regensburg, Reutlingen, Siegen, Stuttgart, Tuttlingen, Tübingen, Ulm/Neu-Ulm, Wernigerode, Witten, Wuppertal
<b>Standorte in der Schweiz (Stand Mai 2015)</b>	Bern, Fribourg, St. Gallen, Winterthur, Zürich

Angaben in Köpfen	2014	2015
<b>Anzahl Mitarbeiter</b>	10,8	16,4
<b>davon hauptamtlich</b>	7,8	10,4
<b>davon Honorarkräfte</b>	2	4
<b>davon FSJ</b>	1	2
<b>ehrenamtlich vor Ort</b>	3.134	3.270

## 6.2 Governance der Organisation und Mitgliedschaften



Neben der bereits genannten Geschäftsführung der **ROCK YOUR LIFE!** gGmbH machen folgende Gremien die Governance-Strukturen des **ROCK YOUR LIFE!** Netzwerks aus:

### • BEIRAT

Unser Beirat ist das zentrale Aufsichtsgremium der **ROCK YOUR LIFE!** gGmbH. Der Beirat beaufsichtigt die Arbeit der gGmbH und eröffnet durch eine neutrale Sichtweise neue Perspektiven. Beiratsmitglieder sind Angela Lawaldt, Investment Managerin bei der BonVenture Management GmbH, Christoph Lukaseder, Unternehmensberater, und **ROCK YOUR LIFE!** Gründer Stefan Schabernak.

### • STANDORTRAT

Der Standortrat besteht aus max. 10 Standortvertretern. Die Standorte wählen pro Cluster (Norden, Westen, Mitte, Osten, Süden) jeweils Vertreter für ein Jahr. Das Ziel ist es, durch den Standortrat die Standorte vermehrt in einen Co-Creation-Prozess einzubinden und frühzeitig an der Gestaltung neuer Elemente im **ROCK YOUR LIFE!** Programm zu beteiligen.

- **KURATORIUM**

Das Kuratorium bietet uns qualifizierte Beratung und setzt wertvolle Impulse für die strategische Ausrichtung von **ROCK YOUR LIFE!**. Ein gemeinsames Treffen findet mindestens einmal jährlich statt. Zu den Kuratoren gehören:

**Markus Bauer**, Senior Executive Advisor strategy&

**Markus Hipp**, Geschäftsführender Vorstand BMW Stiftung Herbert Quandt

**Prof. Dr. Stephan A. Jansen**, Gründungspräsident Zeppelin Universität

**Dr. Mark Speich**, Geschäftsführer Vodafone Stiftung Deutschland

**Dr. rer. pol. h.c. Ernst Susanek**, ehemaliger CEO Zeppelin GmbH

Zudem freuen wir uns, 2015 mit Frau Nurten Erdogan, Managing Director bei der Commerzbank AG, ein weiteres hochkarätiges Kuratoriumsmitglied für **ROCK YOUR LIFE!** gewonnen zu haben.

- **INITIATIVE TRANSPARENTE ZIVILGESELLSCHAFT**

Darüber hinaus ist **ROCK YOUR LIFE!** freiwilliges Mitglied der Initiative Transparente Zivilgesellschaft, die von Transparency International Deutschland ins Leben gerufen wurde. Im Rahmen der Initiative veröffentlichen wir auf unserer Homepage aktuelle Informationen (inklusive Jahresberichte und -abschlüsse) über unsere Tätigkeit, Strukturen und Finanzierung. Weitere Informationen sind unter [www.transparenz.rockyourlife.de](http://www.transparenz.rockyourlife.de) einsehbar.

**WAS  
WÜRDEST DU  
MACHEN,  
WENN  
GELD  
KEINE ROLLE  
SPIELEN  
WÜRDEN?**



**ROCK  
YOUR LIFE!  
MENTORING**

# 7 Finanzen und Rechnungslegung

Der folgende Abschnitt gibt eine Übersicht über die finanzielle Struktur der **ROCK YOUR LIFE!** gGmbH.

## 7.1 Buchführung und Rechnungslegung

Die Buchhaltung wurde von der Kanzlei AKR-TAX Steuerberatungsgesellschaft mbH, Berlin, durchgeführt. Der Jahresabschluss wurde 2015 von der Kanzlei AKR-TAX Steuerberatungsgesellschaft mbH, Berlin, in Kooperation mit der Kanzlei PSP Steuerberatungsgesellschaft mbH, München, unter Berücksichtigung der deutschen handelsrechtlichen Rechnungslegungsvorschriften und den ergänzenden Bestimmungen unseres Gesellschaftsvertrags erstellt. Die Prüfung des Abschlusses 2015 wurde durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Baker Tilly Roelfs AG, Berlin, durchgeführt.

## 7.2 Vermögensrechnung

Der Jahresabschluss 2015 inkl. Gewinn- und Verlustrechnung und Bilanz ist auf unserer Internetseite [www.transparenz.rockyourlife.de](http://www.transparenz.rockyourlife.de) einsehbar.

## 7.3 Finanzielle Situation und Planung

Die finanzielle Situation von **ROCK YOUR LIFE!** hat sich im letzten Jahr weiterhin positiv entwickelt. Unser angestrebtes Umsatzziel in Höhe von 789.624 Euro haben wir mit einem tatsächlichen Umsatz von 1.130.329,17 Euro übertroffen.

Dieses Ergebnis verdanken wir sowohl dem intensiven Einsatz unserer Standorte als auch dem Ausbau und der Erweiterung unserer Kooperationen mit Stiftungen, Unternehmen und Partnern. Auch tragen unsere neuen Programmbausteine – insbesondere **ROCK YOUR COMPANY!** – zu der überaus positiven finanziellen Entwicklung im Jahr 2015 bei.

Für das Geschäftsjahr 2016 streben wir einen Umsatz von 1.152.567 Euro an. Aufgrund neuer abgeschlossener Förderverträge im Zeitraum zwischen Stichtag und Erstellung dieses Berichts sind wir positiv gestimmt, dass wir auch dieses Ziel übertreffen werden.

Gleichzeitig bleibt ein Restrisiko darin bestehen, als dass ein Teil der Einnahmen von den ehrenamtlichen Standorten und ihrem lokalen Fundraising abhängt. Dieser Teil des Budgets ist im Vergleich zu vertraglich festgelegten Fördervereinbarungen sicherlich als unsicherer zu bewerten. Jedoch sind auch Förderverträge, in dem sie z. B. an das Erreichen von Meilensteinen geknüpft sind, nicht frei von Risiko

Diesen Risiken begegnen wir durch die Professionalisierung unserer Fundraising-Aktivitäten innerhalb der Geschäftsführung, dem verstärkten Fokus auf mehrjährige Förderverträge und durch die gezielte Verteilung der Finanzen auf die Säulen Förderer, Unternehmen und Standorte.

# Impressum

## **ROCK YOUR LIFE! gGmbH**

Praterinsel 4

80538 München

Tel: 089 452 469 101

E-Mail: [info@rockyourlife.de](mailto:info@rockyourlife.de)

## **ANSPRECHPARTNER**

Alisa Wieland

Geschäftsführung

**ROCK YOUR LIFE! gGmbH**

## **SPENDENKONTO**

Sparkasse Bodensee

IBAN DE 936905000100 24613564

BIC SOLADES1KNZ

Steuernummer 143/237/65120

Amtsgericht München 212 029



## **GRÜNDER**

Elisabeth Hahnke

Stefan Schabernak

Christina Veldhoen

## **FOTOS**

© Moussa Hakal

© Michael Kuhlmann

© Timo Wölfel